Letzte Telegramme.

Frankfurt a. M., 23. Dez. Nach einer Meldung der „Frkf. Ztg." aus New York hat Japan seinen Protest gegen die Annexion Hawaiis zurückgezogen.

London, 22. Dez. Vor dem Bowstreet-Polizeigericht fand heute eine Verhandlung gegen einen Russen, Namens Wladimir Burtzeff, und einen gewissen Clement Wirzbecki statt. Beide standen unter der Anklage, zur Ermordung des Zaren Nikolaus durch Flugblätter aufgereizt zu haben. Wie es heißt, ist Burtzeff dieselbe Person, welche die russische Polizei in Konstantinopel ohne Erfolg an Bord eines englischen Schiffes zu verhaften suchte. Burtzeff wurde bekanntlich im britischen Museum verhaftet. In seinem Besitze wurde ein von ihm verfaßtes Buch, das den Titel führte: „Ein Jahrhundert politischen Lebens in Rußland von 1800 bis 1896," und mehrere Nummern des Blattes „Narodo Voitzy" vorgefunden. Die erste Verhandlung in dieser Angelegenheit, welche sich hauptsächlich mit der Person Burtzeff's beschäftigt, hat bereits am vorigen Donnerstag stattgefunden. In der heutigen Sitzung wurde festgestellt, daß Wirzbecki die Flugblätter für Burtzeff druckte. Wirzbecki erklärte, er verstehe kein Russisch und kenne den Inhalt der Flugschrift nicht. Burtzeff wurde schließlich in das Gefängniß zurückgebracht, Wirzbecki aber gegen Bürgschaft entlassen.

London, 23. Dez. Nach einer Meldung der „Times" aus Kobe hat die Nachricht von der Besetzung Port Arthurs das japanische Ministerium in Aufregung versetzt. Es wurden einige lange andauernde Kabinetssitzungen abgehalten, an denen auch Militärs theilnahmen.

Madrid, 22. Dez. General Gonzalez Munoz soll zum Generalgouverneur von Portorico ernannt werden.

Die Auflösung der Kammern wird am 20. Januar erfolgen; die Neuwahlen werden am 20. Februar stattfinden und die Kammern am 10. April zusammentreten.

Eine Depesche aus New York besagt, Ruiz sei von den Aufständischen gehängt, nicht füsilirt worden; diese Nachricht hat die Entrüstung über die That noch gesteigert. Gerüchtweise verlautet, es seien noch zwei weitere Führer der spanischen Armee unter ähnlichen Umständen von den Aufständischen getödtet worden.

Petersburg, 23. Dez. Das hiesige elektrotechnische Institut bereitet für die Weihnachtsferien eine wissenschaftliche Exkursion nach Berlin vor, an der sich gegen 20 Studirende des ältesten Kursus betheiligen werden.

Meteorologische Station zu Halle.

	22 Dezember (9 Uhr 12 Mtn. ab.)	21 Dezember (7 Uhr 12 Mtn. mrg.)
Barometer Millimeter	769,2	766,5
Thermometer Celsius	0,2	0,2
Rel. Feuchtigkeit	92 %	99 %
Wind	SSW 1	SW 1

Maximum der Temperatur am 22. Dezember: 1,4° C
Minimum in der Nacht vom 22. Dezember zum 23. Dezember — 0,2° C
Niederschläge am 23 Dezember 7 Uhr morgens: 0,0 mm.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:
Freitag, den 24 Dezember.

Die Luftdruckverhältnisse hatten sich nur wenig geändert, doch schien sich der Luftdruck über Mitteleuropa vermindern zu wollen. Es dürfte die seit einigen Tagen herrschende Witterung zunächst noch andauern.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 22. Dezember.

Aufgeboten: Der Schuldiener Hermann Göbel und Elise Joche (Franckeplatz 1 und Weidenplan 25). Der Oberkellner Albrecht Steinbach und Antonie Coeler (Bochum und Halle).

Geboren: Dem Kaufmann Ernst Hagemann eine T., Irmgard Dorotheenstr. 11). Dem Viktualienhändler Karl Brunner ein S., Walther Kurt (Mansfeldersir. 56). Dem Fleischermeister Emil Schlack ein S., Emil Oskar Otto (Thalamstr. 5). Dem Handarbeiter Karl Boeck eine T., Anna Maria (Jacobstr. 47). Dem Gastwirth Otto Flügel ein S., Kurt (Alter Markt 11). Dem Eisenbahn-Werkmeister Herm. Winkler ein S., Rudolf Heinrich Erich (Parkstr. 1). Dem Modelltischler Reinh. Großmann eine T., Marie Klara Ida (Schülerstraße 9).

Gestorben: Der Rentner Heinrich Küpp, 78 J. (Gr. Steinstraße 54). Marie Klepzig, 25 J. (Ankerstr. 7). Des Schlosser Karl Lehmann S. Paul, 1 J. (Alter Markt 28). Des Bergmann Karl Emmrich Ehefrau Emilie geb. Würfel, 41 J. (Klinik). Des Fabrikarbeiter Johann Leinpert S. Hans, 4 Mon. (Pfännerhöhe 58). Der frühere Bote Wilhelm Stoye, 69 J. (Hospital). Des Goldarbeiter Paul Stockhausen Ehefrau Auguste geb. Kabisch, 40 J. (Georgstr. 3). Des Fabrikarbeiter Louis Hahnemann T. Martha, 1 J. (Klinik). Der Privatmann Karl Hesse, 73 J. (Martinstr. 13). Die Wittwe Johanne Lorbeer geb. Apel, 62 J. (Klinik). Des Fleischer Richard Pulst T. Margarethe, 2 Wochen (Thorstr. 36).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Dem „Reichsanzeiger" gefolge versucht von den Niederlanden aus ein neues Bankinstitut, „de Fondsenbank" im Haag, das deutsche Publikum durch schwindelhafte Looshandel zu schädigen. Auch ihm ist es, wie der bereits im „Reichsanzeiger" vom 18. Mai d. J. erwähnten „Hollandschen Kreditbank" in Amsterdam, hauptsächlich um die Bildung sogenannter Serienloos-Gesellschaften zu thun, deren Theilnehmer nach Entrichtung erheblicher, die Anschaffungskosten der Loose weit übersteigender Beiträge fast nie einen Gewinn erhalten. Es kann deshalb nur davor gewarnt werden, auf die Anerbietungen der „de Fondsenbank" einzugehen.

— Kohlenmarkt. Die oberschlesischen Kohlengruben beschlossen die Erhöhung des Verkaufsgrundpreises um 40 Pfennige die Tonne von Neujahr ab.

Prag, 22. Dez. Der Zuckermarkt ist weiter steigend. Prompt erreichte er den lange nicht dagewesenen Kurs von 13 fl.

New York, 22. Dez. Weizen eröffnete stetig, zog dann auf feste Kabelmeldungen und auf unbedeutendes Angebot einige Zeit ip Preise an, gab jedoch später infolge umfangreicher Realisirungen nach und schloss flau. Mais schwächte sich im Verlaufe auf Realisirungen etwas ab und schloss kaum stetig.

Chicago, 22. Dez. Weizen befestigte sich nach der Eröffnung auf festere ausländische Märkte und auf erwartete Abnahme der Ankünfte, später führten Realisirungen ein Sinken der Preise herbei, Schluss flau. Mais infolge Käufe der Baissiers einige Zeit nach der Eröffnung im Preise anziehend, gab später auf Realisirungen und entsprechend der Mattigkeit des Weizens nach, Schluss kaum stetig.

— **Kalisalzwerke Vienenburg der Gewerkschaft Hercynia.** Der Vorstand hat die Gewerken benachrichtigt, dass er für dieses Jahr von der Vertheilung einer Weihnachtsausbeute Abstand nehme. Das Rundschreiben führt aus, dass die Resultate des Bergbaues und der Fabrikation der Werke im laufenden Jahre außerordentlich günstig gewesen seien und die Ziffern des Jahres 1896 voraussichtlich betreffs über steigen werden, jedoch gebiete die ungewisse Zukunft des Kalimarktes grösste Vorsicht. Nachdem die Verhandlungen mit der Gewerkschaft Hedwigsburg, wegen Aufnahme in das Kali-Syndikat definitiv abgebrochen sind, müsse die Gewerkschaft Hercynia ihre finanzielle Position nach Möglichkeit stärken, um für alle Fälle gerüstet zu sein, wenn infolge des Verhaltens der Gewerkschaft Hedwigsburg das Zustandekommen der Erneuerung des Syndikats erschwert oder gar unmöglich gemacht werden sollte. Der Bericht theilt dann mit, dass der von Fördermenge der Gewerkschaft Hercynia vollständig fertiggestellt sei, er sei mit den besten und neuesten Einrichtungen versehen und koste etwa 2¼ Millionen Mark, die ausser aus den früher angesammelten Rücklagen gänzlich dem Betriebe entnommen wurden.

— **Die Harpener Bergbau-Gesellschaft** erzielte im November bei 24 Arbeitstagen einen Ueberschuss von 646,000 M. gegen 565,000 M. im Oktober d. J. und 535,000 M. im November v. J.

— **Vereinigte Elbe- und Saale-Schiffer.** Eine ausserordentliche Hauptversammlung ist nach Dresden berufen, um über Aufnahme einer Anleihe von einer Million zur Vermehrung der Betriebsmittel zu beraten.

— **Gewerkschaft Dorstfeld.** Bei Vertheilung der Mehrförderungen pro 1. Januar 1898 4,119,146 t erhielt die Zeche Dorstfeld eine Förderzuteilung von 100,000 t angetheilt. Die Zeche Dorstfeld nimmt eine Betheiligungsziffer von rund 600,0 t (gegen rund 365,000 t 1896) und ist somit eine der grösstbetheiligten aller gewerkschaftlich betriebenen Zechen.

— **Weitere Dividendenschätzungen.** Die Verwaltung der Mecklenburgischen Strassenbahn theilt mit, dass die Dividende nicht auf 2 Proz., sondern auf 4 Proz. zu schätzen sei. — **Rheinische Bergbau- und Hütten-Ges.** 10 Proz (i. V. 8 Proz.).

— **Silber.** London, 22 Dez. 26 5/16.

Rio de Janeiro 21 Dez. [Telegr.] Wechsel auf London 7 8/16.
Buenos Ayres. 21. Dez [Telegr.] Goldagio 177,20

Hallescher Zuckerbericht vom 23. Dezember.

Rohzucker. Zu Anfang dieser Woche bildete sich eine feste Haltung heraus, und das Angebot fand zu steigenden Preisen Aufnahme. Es folgte dann eine Abschwächung, jedoch ist der Markt am Schluss wieder erholt.

Umsatz 33 000 Sack.

Raffinirter Zucker. Bei der Nähe der Festtage bekundeten die Abnehmer wenig Unternehmungslust, und das Geschäft bewegte sich zu notirten Preisen in engen Grenzen.

Rohzucker.

Granul. einschl.	—,—	—,—	Korn 96% ausschl.	—,—	—,—
Krystall I., einschl.	—,—	—,—	Rend 92 „	20,30	— 20,50
über 99,5%	0 2	—	do 88% „	—,—	—,—
Krystall II., einschl.	—,—	—,—	Nachprod. 75% Rend.		14,60—16,30
über 98%	—,—	—,—	ausschl.		

Raffinirter Zucker.

Raff. fl., ausschl.	47.50		Patent-Würfel	51,50	
do. fein, „	—,—	—,—	Gem Raff. I., einschl.	—,—	—,—
Melis fein, „	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
do. mittel, „	—,—	—,—	Gem. Melis I., „	45,50	—46,50
Würfelzucker I., ein-	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
schliesslich Kiste,	—,—	—,—	Farin	—,—	—,—

Melasse ist zur Entzuckerung, Melasse II für Brennereien —,— —,—

Die Preise verstehen sich für 100 kg ab Station.

Magdeburg, 23. Dez [Orig.-Ber.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. 10,15 10,25. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,35—8,20. Ruhig. Brodraffinade I. 23,25 Brodraffinade II. 23,00. Gem. Brodraffinade mit Fass 23,25—23,40. Gem. Melis I. mit Fass 22,75. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B Hamburg pr. Dezember 9,42½ bez., 9,47½ Br., pr. Januar 9,45 Gd., 9,55 Br., pr. Februar 9,55 Gd., 9,57½ Br., pr. März 9,60 Gd., 9,65 Br, pr. April 9,65 Gd, 9,70 Br. Stetig.

Hamburg, 23. Dez. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt. Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Dez. 9,47½, per Januar 9,50, per Februar 9,57½, per März 9,62½, per Mai 9,75, per Juli 9,85. Stetig.

Getreide.

* Hamburg, 22 Dez. Weizen loco geschäftslos, holsteinischer loco 187—188. Roggen loco geschäftslos mecklenburgischer loco 140—152, russischer loco ruhig, 109,03. Hafer fest. Gerste ruhig.

* Wien 22 Dez Weizen per Frühjahr 11 80 Gd., 11,82 Br. Roggen per Mai-Juni 8 79 Gd., 8 81 Br. Hafer per Frühjahr 6 69 Gd, 6,71 Br.

* Pest 22 Dez Weizen loco ruhig, per Dez. — Gd., — Br., Frühjahr 11.94 Gd. 11.96 Br Roggen per Frühjahr 8,63 Gd., 8,65 Br. Hafer per Frühjahr 6,38 Gd., 6.38 Br.

* Amsterdam 22. Dez. Weizen auf Termine behauptet, do. per März 207, per Mai 219. Roggen loco unverändert, do. auf Termine behauptet, do. per März 132, Mai 128.

Chemische Produkte.

* London, 21. Dez. Chilisalpeter ordinär 7 sh. 6 d., raffinirt 7 sh 9 d.

Wolle. Baumwolle.

* Leipzig 22 Dez Kammzug-Terminhandel. Ia-Pinta. Grundmuster B., per Dez 3,12½ M., per Jan. 3,12½ M., per Febr. 3,10 M., per März 3,07½ M., per April 3,0½ M., per Mai 3,07½ M., per Juni 3,07½ M., per Juli 3,07½ M., per Aug. 3,07½ M., per Sept 3,07½ M., per Okt 3,05 M., per Nov 3,05 M Umsatz: —,— kg Ruhig.

* Bremen, 2. Dez. Baumwolle Ruhig. Upland middl. loco 30½ Pfg.

* Liverpool. 22 Dez Nachm 12 Uhr 50 Minuten Baumwolle Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Amerikaner schwächer. Ostindische träge.

Middl amerik Lieferungen: Träge. Dez.-Jan. 3 29/64 Käuferpreis, Febr.-März 3 10/64 Verkäuferpreis, April Mai 3 11/64—3 12/64 do., Juni Juli 3 15/64—3 16/64 d. do.

* Liverpool, 22 Dez Nachm 4 Uhr 10 Minuten Baumwolle. Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Willig.

Middl amerik Lieferungen Ruhig. Dez.-Jan. 3 8/64—3 10/64 Verkäuferpreis, Jan.-Febr. 3 8/64 Käuferpreis, Febr März 3 9/64—3 0/64 do März-April 3 10/64—3 11/64 Verkäuferpreis, April-Mai 3 11/64—3 12/64 do., Mai-Juni 3 13/64—3 14/64 Käuferpreis, Juni-Juli 3 14/64 Verkäuferpreis, Juli-Aug. 3 15/64 do., Aug.-Sept 3 17/64 d. do., Sept.-Okt. 3 19/64 d. do.

* Manchester, 21 Dez 12r Water Taylor 5¼, 30r Water Taylor 6¼, 20s Water Leigh 5⅝, 30r Water Clayton 6¼, 32r Mock Brooke 6½, 40r Mayoll 6⅝, 40r Medlo Wilkinson 7, 32r Warpcops Lees 5¾, 36r Warpcops Rowland 6¾, 36r Warpcops Wellington 6⅝, 40r Double Weston 7½, 60r Double courante Qualität 10¼, 32" 115 yards 16X16 grey Printers aus 32r/60r 145 Stetig.

Viehmärkte.

Berlin, 22. Dez. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 739 Rinder, 2509 Kälber, 1497 Hammel, 10976 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischig ausgemästet höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, —,—; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete —,—; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere —,—; 4) gering genährtejeden Alters —, ; Bullen: 1) vollfleischige, höchsten Schlachtwerths —,—; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere —, ; 3) gering genährte —,— ; Färsen und Kühe: 1) a. vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt —, ; 2) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere —; 3) mässig genährte Färsen und Kühe —; 4) gering genährte Färsen und Kühe —,— Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 73—75; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 63 69; 3) geringe Saugkälber 53—62; 4) ältere geringgenährte Kälber (Fresser) —,— Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 55—55; 2) ältere Masthammel 46—50; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe 38 44; 4) Holsteiner Niederungsschafe —, auch pro 100 Pfd Lebendgewicht.— Schweine: Man zahlte für 100 Pfd lebend (oder 50 kg) mit 20 Proz Tara Abzug: 1) vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1¼ Jahr alt; a. im Gewicht von 220—300 Pfd. 50; b über 300 Pfd lebend (Kaser) —,— M. 2) fleischige Schweine 50—57; 3) gering entwickelte 52—54; Sauen 0 54.

Verlauf und Tendenz: Bei Rindern waren unter den obwaltenden Verhältnissen massgebende Preise nicht festzustellen. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Gegen 600 Schafe fanden Käufer. Der Schweinemarkt verlief langsam und wird kaum ganz geräumt.

Metalle.

* Amsterdam 22 Dez Bancazinn 37½.
* London. 22 Dez Chili-Kupfer 48 1/16, per 3 Monate 48 9/16.
* London 22 Dez. (Telegramm.) Blei span. 12 9/16 Lstrl., engl. 12 3/4 Lstrl., Zinn 62 3/4 Lstrl., Zink 18½ Lstrl.

* London, 21 Dez. 5 Uhr Nachm. Kupfer stetig, 48 Pfd. Sterl. 1 sh. 3 d. 3 Monate 48 Pfd Sterl. 12 sh. 6 d. Makler-Schlussprein 48 Pfd Sterl. 1 sh. 6 d. bis 48 Pfd Sterl. 6 sh. 3 d. best selected 50 Pfd. Sterl. 15 sh. — d strong sheets 57 Pfd. Sterl. — sh. Zinn Straits ruhig. 62 Pfd. Sterl. 7 sh. 6 d. 3 Monate 63 Pfd. Sterl. 1 sh. 3 d. englisches 66 Pfd Sterl. — sh. Blei matt, spanisch, 12 Pfd Sterl 11 sh. 3 d. englisches 12 Pfd. Sterl 10 sh. 3 d. Zink fest, gewöhnl. Marken 18 Pfd. Sterl 2 sh. 6 d., besondere Marken 18 Pfd. Sterl. 5 sh. — d., gewalztes schlesisches 20 Pfd. Sterl. 10 sh. — d.

* Glasgow, 22. Dez. Vorm 11 U. 5 M. Roheisen. Mixed numbers warrants 45 sh. 3 d.

* Glasgow, 22. Dez. (Schluss) Roheisen. Mixed numbers warrant 45 sh. 5½ d.

* New York, 21 Dez Zinn 13,65 Doll. Kupfer 10,90.

Berliner Börse vom 23. Dezember.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die über Erwarten eingetretene Erleichterung bei der Ultimoregulirung durch den Rückgang des Zinsfusses bis auf 6½ Proz. für Ultimozwecke, sowie die ruhige Auffassung der ostasiatischen Frage und die neuerliche Friedensversicherung durch die Kaiserrede in Graudenz bewirkten zusammen, dass die Börse in ausgesprochener Festigkeit tendirte. Was die Festigkeit der Banken betrifft, wurden für deren Steigerung Meinungskäufe angeführt; zudem machte sich auch Stückebedarf für leitende Banken bemerkbar. Der Montanaktienmarkt war auf düsseldorfer Marktbericht fester veranlagt, auch wirkte die gestern nach Börsenschluss aufgetauchte Meldung, dass die Kohlenpreise in Oberschlesien um 40 Pf. pro Tonne erhöht würden. Für die allgemeine Belebung des Lokalmarktes wurde übrigens auch angeführt, dass die kaiserliche Genehmigung für Umwandlung der Grossen Berliner Pferdebahn in elektrischen Betrieb erfolgt sei, worauf man die Steigerung der Grossen Berliner Pferdebahn-Gesellschafts-Aktien zurückführte. Der Fondsmarkt war still, doch fest; Türken ruhig. Der Eisenbahnaktienmarkte war bei stillen Umsätzen behauptet; Dortmund-Gronauer und Lübecker steigend. Schiffahrtsaktien kamen heute zum Stillstand; Canada ungleichmässig; Northern fest; Warschau-Wiener auf Ultimobedarf höher. Der Verkehr in der zweiten Börsenstunde zeigte gute Behauptung in Banken und Montan; sonstiges still.

Offizielle Notirung. Spiritus: 50er 56,20 M. Umsatz 80,000 Liter. 70er 37,10 M. Umsatz: 100,000 Liter.

Kursnotirungen vom 23. Dez. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	1 Lstrl	20,36 bz
Französische Noten	100 Frs	80,8 ⅝
Italienische „	100 Lire	77,20 bz
Oesterreichische „	100 Fl	169,45 bz
Russische „	100 Rl	216 25 bz
Schweizer „	100 Fr	80,25 bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl	3½	103 20 bz	
do. do.	3	97 20 bz	
Preuss Cons Anleihe	3½	103,10 bz	
do. do.	3	97,50 bz	
Staats-Schuldscheine	3½	102,20 G	
Hallesche Stadt-Anl	3½	99,60 G	
Landsch. Centr. Pfdr	3½	10 ,10 G	
do. do.	3	92,00 G	

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	41,80 bz G	
Chinesische Anleihe	5½	101,75 bz G	
do. do. 1896	5	— —	
Italienische Rente	4	94,60 G	
Lisch St.-Anl 86, 1. II	4	63,70 B	
Mex. Anl. 1890 u. 500	6	96,90 bz	
do. do. (1890)	6	96 90 bz	
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	91,90 bz	
Oesterr. Gold-Rente	4	103,00 bz	
do. Papier-Rente	4½	101,60 G	
do. Silber-Rente	4½	101,50 G	
Port. Staats-Anl. 86-89	Frc. Z.	31 30 bz B	
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	95,10 G	
Rumän. fund.	5	101,90 bz	
do. amort.	5	100,80 bz B	
do. do. 1881	4	92,10 bz	
Russ kons. A. 1880	4	103,00 bz	
do. Gold-Anl. v. 1894	4½	— —	
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —	
do. do. 1889	4	— —	
Serbische Gold-Pfdbr.	5	93,75 G	
do. Rente 1884	5	64,50 B	
Ungar. Goldrente 1000	4	103,10 bz	
do. do. 500	4	103,10 bz	
do. do. 100	4	103 10 bz	
do. K.-G.-A 89. 1000	4½	102,70 bz B	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau K.	6½	199,00 bz	
Lübeck-Büchen	5⅝	157,90 bz	
Mainz-Ludwigshafen	5,45	— —	
Marienburg-Mlawkaw	3½	82,60 bz	
Ostpreuss. Südbahn	3½	94,75 bz	
Ital. Mittelmeerbahn	5	99,20 B	
Canada-Pacific	2	76,500	

Wechsel.

Amsterd. Rott	100 Fl.	8 T.	168,60 B
Brüssel, Antw	100 Frs.	8 T.	80,5 bz
London	1 Lstrl	8 T.	20,35 bz
Paris	100 Frs.	8 T.	80,75 bz
Wien	100 Fl.	8 T.	169,35 bz
Schweiz	100 Frs.	8 T	8 ,25 bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	78,8 bz
Petersburg	100 Rl.	3 M	215,8 bz

Privat-Discont: 4⅛.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges	9	174,00 bz
Breslauer Disk.-Bank	6½	12 ,75 bz
do. Wechsl.-Bank	5½	107,25 bz
Darmstädter	8	157,25 bz
Deutsche Bank	10	206,90 bz
do. Genossenschaftsb.	6	118,20 bz
Diskonto-Kommandit	10	199,50 bz
Dresdener Bank	8	159,40 bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	217,00 bz
Mäkler bank	5½	108,75 bz
Meiningen Hypothek	6	134,50 bz
Mitteldtsch. Kreditb.	6	111,90 bz
Nationalb. f. Deutschl	8½	120,00 bz
Oesterreich. Kredit	11½	220,10 bz
Preuss. Boden-Kredit	7	113 50 bz
do. Centr.-Bod.-Kr	9	151,10 bz
Reichsbank	7½	156,60 bz
Russische Bank	10,3	106,40 bz
Sächsische Bank	5½	— —
Schaafhaus. Bank-V.	7	150,50 bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7½	139,10 bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12½	252,00 bz G
do. Br. Patzenhofer	7	55 40 bz G
do. do. Schultheiss	18	277,50 G
Allg. Elektr.-Ges.	15	277,20 bz G
Anglo-Kont. Guano	6	70,25 G
Anhalter Kohlen	4½	116,00 bz
Berl. Elektrizit.-W.	12½	291,00 bz G
Bochumer Gusstahl	12½	203,00 bz G
Butzke, Metallindustr	2	126,00 bz G
Cröllwitzer Papier	24	291,00 bz G
Dannenbaum	4½	111,00 bz G
Donnersmarckhütte	9	103,25 bz G
Dortm Union St.-Pr.	5	97,25 G
Dynamit Trust	10	175,90 bz
Eisen Kattun	2	75,00 G
Gelsenkirchen Bergw.	14½	188,90 bz B
Gladbacher Spinnerei	4	179 75 G
Glauziger Zuckerfabr	8	115,00 B
Greppiner Werke	4½	124,25 G
Grosse Berl. Pferdeb.	15	— —
Hallesche Maschinenfb.	40	559,75 G
Hamburg Packetfahrt	8	112,00 bz G
Harpener Bergbau	8	190 00 G
Hartmann, Sächs. M.-F	10	192,90 B
Heinrichshall	6	— —
Hibernia & Shamrock	9½	206,10 bz
Hildebrand Mühlen	11½	173,00 G
Hörder-Hütten konv.	0	12,40 B
do. St.-Prior.-A.	5	131 25 bz G
Kaliwerke Aschersleb.	7	— —
Kette Dampfschiffahrt	1	— —
Körbisdorf. Zuckerfbr.	4	113,100
Lauchhammer konv.	15	1 9,00 bz G
Laurahütte	10	184 00 bz G
Leipz. Brauer. Riebeck	10	254,25 B
Leopoldshall. Chem. Fb.	4½	79,00 B
Mansfeld Bergwerk	4	127,25 G
Nordd. Jute-Spinnerei	10	116,00 bz
Nordseedeutscher Lloyd	4	109,00 bz G
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	5	108,50 bz G
do. Eisen-Industrie	8	134,50 bz G
Pfälzer B.-Akt. Lit. A.	6	188,00 G
do. do. abgest.	10	— —
Pluto, Bergwerk	11	289,50 bz G
do. do. konv	11	289,90 bz G
Pomm. Masch. konv.	7	115 2 bz
Riebeck Montanwerke	11	202,00 bz G
Rositzer Kohlen	12	197,50 bz G
do. Zuckerraffin.	12	194,50 bz
Sächs.-Thür. Brauak.	7	145,1 G
do. St.-Pr.	7	148,500
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	171,50 bz G
Stettiner Chem. Bredow	12	162,00 bz G
Stollberger Zink, Akt	2	— —
do. do. St.-Pr	7	143,75 bz G
Thale, Eisenh. St.-Pr.	2½	125,75 bz G
Westeregeln Alkali	12	224,00 bz G
Zeitzer Maschinen	20	298,50 bz B

Schluss-Kurse. 2½ Uhr nachmittags

Tendenz: behauptet.

Russische Noten	— —	Marienburger	82,90
Oesterr. Creditanstalt	220,10	Ostpreussen	94,10
„ Staatsb.-Aktien	141,90	Warschau-Wiener	231,50
Südbahn-Aktien	31,75	Dynamit-Trust-Act.	175,40
Baschkirzkrahler	— —	Bochumer	203,10
Berl. Handelsges.	174,40	Dortmunder Union	97 00
Deutsche Bank	207 00	Laurahütte	183,90
Dresdner Bank	159 40	Geisenkirchen	186,80
Deutsch. Bank	157,00	Harpener	190,00
Diskonto-Kommandit	199,40	Hibernia	205,75
Nationalb. f. Deutschl.	150,00	Nordd. Lloyd	109,00
Gotthardbahn	146,90	Packetfahrt	111,50

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971223041/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Am 1. Weihnachtsfeiertage wird hier
von 8 bis 9 Uhr Vormittags,
von 11 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags
und von 5 bis 7 Uhr Nachmittags
Schalterdienst abgehalten.

Kaiserliches Postamt 1.
Starke.

Bekanntmachung.

Die für den Unterbezirk Cönnern anberaumte besondere Schifferkontrol-Versammlung findet
am 7. Januar 1898, 1 Uhr Nachmittags
in Cönnern, Gasthof zum „Ring" statt.

Zum Erscheinen sind sämmtliche schifffahrttreibende Kontrollpflichtige der Reserve, Land- und Seewehr ersten Aufgebots, sowie der **Ersatz-Reserve,** welche im Bezirk aufhältig sind, verpflichtet.

Vorstehendes wird mit dem Bemerken bekannt gegeben, daß besondere Gestellungsbefehle nicht ausgegeben werden, und nur die öffentliche Aufforderung als solche für die Betheiligten maßgebend ist.

Temporär- u. Ganzinvaliden erscheinen nicht zur Kontrole.

Unentschuldigtes Ausbleiben wird mit Arrest bestraft.

Halle a/S., den 9. Dezember 1897.
Königliches Bezirks-Kommando.

Bekanntmachung,

zeitweilige Sperrung von Saaleschleusen betreffend.

Zur **Ausführung von Reparaturen an den Thoren der Saaleschleusen zu Rothenburg und Alsleben** werden dieselben vom 2. bis einschließlich 15. Januar 1898 für den Schifffahrtsverkehr gesperrt.

Halle a/S., den 21. Dezember 1897.
Der Königliche Landrath des Saalkreises.
von Werder.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Polizei-Verordnung vom 3. Mai 1850 wird darauf aufmerksam gemacht, daß bei dem bevorstehenden Quartalswechsel der Umzug für **kleinere Wohnungen** — aus einem bis zwei heizbaren Zimmern bestehend —
am 3. Januar 1898,
mittlere Wohnungen — aus drei heizbaren Zimmern bestehend —
am 4. Januar 1898,
größere Wohnungen — aus mehr als drei heizbaren Zimmern bestehend,
am 5. Januar 1898
beendet sein muß.

Der Umzug ist derart zu fördern, daß der einziehende Miether vom ersten Umzugstage an Sachen in die gemiethete Wohnung schaffen lassen und damit ungehindert bis zum Ablaufe der Räumungsfrist in entsprechender Weise fortfahren kann.

Halle a/S., den 20. Dezember 1897.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zur Annahme von Todesanzeigen ist das Bureau des Standesamtes
Sonntag den 26. Dezember 1897 (2. Weihnachtsfeiertag)
Vormittags von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Halle a/S., den 21. Dezember 1897.
Königliches Standesamt.
Bernial.

Bekanntmachung,

betreffend die Aufnahme des Pferde- und Rindviehbestandes in hiesiger Stadt, behufs Erhebung der Seuchenkosten für das Jahr 1897.

Nach dem Beschlusse des Provinzial-Ausschusses vom 16. Juni cr. soll zur Ausschreibung der Beiträge zu den Seuchenkosten für 1897 — wie alljährlich — eine Aufnahme des Bestandes an Pferden, Esseln, Maulesseln und des Rindviehes in der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1898 stattfinden.

Mit dieser Aufnahme sind die Distrikts-Polizeisergeanten betraut und haben die Viehbesitzer denselben die nöthige Auskunft zu geben. Wir heben hierbei besonders hervor, daß gegen Viehbesitzer, welche in ihrem Interesse unrichtige Angaben machen, wegen versuchten Betruges gerichtlich vorgegangen werden kann.

Halle a/S., den 20. Dezember 1897.
Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

In dem Verstek eines Diebes, des Bergarbeiters **Hermann Häbecke** aus Creisfeld, welcher zuletzt auf Grube „Clara-Verein" zu Schwoitzsch gearbeitet und in Osmünde bezw. in Radewell gewohnt hat, ist ein goldener Trauring, gezeichnet H. D. 19./6. 97, aufgefunden worden. Es ist zu vermuthen, daß dieser Ring gestohlen ist.

Mitheilungen über den Diebstahl werden zu den Akten J.II. b. 1342/97 erbeten.

Halle a/S., den 21. Dezember 1897.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Ende Oktober 1897 hat der unten beschriebene Unbekannte, welcher sich Moisisohn nannte in Merseburg verschiedentlich Betrügereien dadurch verübt, resp. zu verüben versucht, daß er Kleidungsstücke, vor Allem Corsetts, für angebliche Käuser aus der Umgegend bestellte. In einem Falle sind ihm 7 Stück Corsetts ausgehändigt worden, welche er jedenfalls zum Verkauf bringen resp. gebracht haben wird.

Um Ermittelung des Thäters und Nachricht zu den Akten J. II. i. 1360/97 wird ersucht.

Halle a/S., den 16. Dezember 1897.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung des Unbekannten: Alter: circa 33 Jahre, Größe: ungefähr 1.60 m, Haare: schwarz, Bart: schwarzer Schnurrbart, Augen: schwarz. Kleidung: braun-grauer Ueberzieher, schwarzer weicher Filzhut.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Buchbinder **Max Mahler** aus Halle a/S., geboren am 2. Februar 1872 in Beesen, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Acten III. L. 268/97 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 21. Dezember 1897.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: 25 Jahre. Größe: 1.68—1.70 m. Statur: schlank. Haare: dunkelblond. Stirn: frei. Bart: kleiner dunkler Schnurrbart. Augenbrauen: dunkelblond. Augen: dunkel. Nase: gewöhnlich. Mund: gewöhnlich. Zähne: gut. Kinn: oval. Gesicht: oval. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch. Besondere Kennzeichen: geht etwas nach vorn gebeugt.

Der gegen den Maurer **Franz Lehmann** aus Halle a. S. unterm 26. Juni 1897 erlassene Steckbrief ist erledigt. — VIII. J. V. h. 797/9

Halle a/S., den 21. Dezember 1897.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der unter dem 26. November d. Js. hinter dem Schweizer **Emil Karl Göring** aus Leipzig-Lindenau erlassene Steckbrief ist erledigt. J. VII. 945/97.

Halle a. S., den 21. Dezember 1897.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Der am 6. August 1844 zu Canena im Saalkreise geborene Arbeiter **Heinrich Ebert** sorgt schon seit Jahren nicht mehr für seine Kinder, sodaß dieselben aus öffentlichen Mitteln verpflegt werden müssen.

Um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Genannten wird gebeten.

Giebichenstein, den 17. Dezember 1897.
Der Gemeinde-Vorsteher.
Rudloff.

Verdingung.

Die **Maurerarbeiten** mit Lieferung des **„Mörtelmaterials"**, die Lieferung des **Ziegelsteinmaterials** zum Bau einer

neuen Kirche

zu **Friedersdorf** bei **Bitterfeld** sollen getrennt vergeben werden.

Zeichnungen, Anschlag und Bedingungen liegen im Bureau **Binnenstraße 18** zu Halle a/S. zur Einsicht aus.

Bedingungen und Offertenanschläge sind daselbst gegen Erstattung der Kopialien zu entnehmen.

Offerten sind bis **8. Januar 1898 Mittags 12 Uhr** an mich einzureichen.

Der Königliche Baurath.
Kilburger.

Oeffentliche Verdingung

der Lieferung von **748 lfd. m gußeiserner Muffenrohre, 6 Wasserschiebern** und **1 Wasserkrahn** für Bahnhof Cottbus.

Oeffnung der Angebote am 15. Januar 1898, Vorm. 11 Uhr in unserem technischen Büreau, Halle a/Saale, Merseburger Straße 161, Zimmer 63.

Daselbst liegen die der Verdingung zu Grunde gelegten Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht aus; auch können diese von genanntem Büreau gegen postfreie Einsendung in Baar (nicht in Briefmarken) von 1.50 ℳ für die Zeichnungen des Wasserkrahnes, Blatt 50/52, und 0.50 ℳ für die Bedingungen 2c. bezogen werden.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Halle a/Saale im Dezember 1897.
Königliche Eisenbahn-Direction.

Bekanntmachung.

Die auf die Führung des Handels-, Genossenschafts-, Muster- und Börsen-Register bezüglichen Geschäfte werden im Geschäftsjahre 1898 in der Abtheilung 1 (Zimmer Nr. 38, Gerichtsschreiberei Zimmer Nr. 30) bearbeitet werden.

Die Eintragungen im Handels-, Genossenschafts- und Börsen-Register werden durch den Deutschen Reichs- und Königlich Preußischen Staats-Anzeiger, sowie die Saale-Zeitung zu Halle a/S. veröffentlicht werden. (r

Halle a/S., den 21. Dezember 1897.
Königliches Amtsgericht.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft: **Hallesche Accumulatorenfabrik und Labelation, Inh. Moeller & Ulbricht** in Halle a/S., Friedrichstraße 3, wird heute am **22. Dez. 1897 Vormitt. 11½ Uhr** das Konkursverfahren eröffnet.

Der Inspektor a. D. **J. Ed. Beuschel** zu Halle a/S., Mansfelder Straße 51, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum **1. Februar 1898** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf
den 20. Januar 1898
Vormittags 10½ Uhr
und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf
den 15. Februar 1898
Vormittags 10½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gerichte, Kleine Steinstr. 7, II, Zimmer Nr. 31 Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **15. Januar 1898** Anzeige zu machen.

Halle a/S., den 22. Dezember 1897.
Königl. Amtsgericht, Abtheilung 7.

Veröffentlicht: (r
Halle a/S., den 22. Dezember 1897.
Große, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts,
Abtheilung 7.

Ein Gasthof,

300 hl Bierumsatz, 4/10 15 ℌ, durch Miethsdiskontonnen nur 27.000 ℳ zu verzinsen, ist wegen plötzlicher Krankheit zu verkaufen und kann bald übernommen werden. Der Gasthof ist über 30 Jahre in jetzigem Besitz. Nur Selbstreflektanten wollen sich melden. Off. u. C. k. 14538 an **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftzeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Prospecte gratis und franco. Adresse: Nur Schulstrasse 3/4, I. Eingang: An der Universität. **R. H. Schurig.**

Klavierstunde wöchentlich 2 Stunden à 35 ℌ. Nur gute baldige Ausbildung bei tüchtigem Lehrer. Offerten unter **R. 6656** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Zither-, Mandolinen- und Klavierspiel, theoretisch-praktisch, lehrt **P. Adam** Magdeburger Straße 47.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 21) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerbrochen vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Vertreter, tüchtiger, gut eingeführter, sucht ein älteres leipziger Colonialwaaren-Engrosgeschäft für Halle. Gefällige Adressen mit Referenzen unter **H. 14** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig erbeten.

Tüchtige Vertreter sucht leistungsfähige Fabrik der Nahrungsmittelbranche für den Vertrieb bei Grossisten und größeren Detailisten. Gef. Offerten unter **F. B. 642** an **G. L. Daube & Co.,** Frankfurt a/M.

Einen Vertreter, tüchtigen, zuverlässigen, sucht leistungsfähige Seifen-Fabrik für Halle und Umgebung. Gefällige Offerten unter **2152 N.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Buchhalter, tüchtiger, energischer junger Mann, welcher der Buchführung sowie der Correspondenz mächtig ist, per 1. Januar 1898 gesucht. Angebote des Alters nebst Gehaltsanspriche und Zeugnißabschriften erbittet **Reinhold Riebel,** Magdeburg, Honigkuchen- und Zuckerwa.-Fabrik.

Ein zuverläss. Buchhalter wird für ein Colonialwaaren- u. Produktengeschäft 1. Januar gesucht. Offerten erbitte **B. 24** postlagernd **Cöthen** in Anhalt.

Alleiniger Verwalter für 1000 Morgen große Rübenwirthschaft mit größerem Wiesencomplex in Provinz Sachsen auf bald gesucht. Zehnjährige Praxis erforderlich. Zeugnißabschriften mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen befördern unt. **2139 Z.** die Expedition dieser Zeitung.

Stellung erhalten junge Leute nach Ausbildung in meinem Bureau als Rechnungsführer u. Amtssekretär. **Kuhe,** vorm. Landwirtschaftl. Landwirth, Halle, Schillerstraße 20.

Schreiber zur Aushülfe für hiesige Maschinenfabrik gesucht. Gef. Offerten sub **N. 3296** an die Exp. d. Ztg.

Ein junger Kellner, ein junger Hotel-Hausdiener erhalten sofort gute Stellen. **E. Hesselbarth,** Kl. Klausstraße 1.

Lohnkellner gesucht. Zu melden Freitag Mittag 12—2 Uhr **Restaurant z. Reichskanzler,** Leipziger Straße 17. **Verein Deutscher Gasthofs-Gehilfen und Lohnkellner.**

Stellung erhalten federgewandte junge Leute nach dreimonatlicher Ausbildung zu Rechnungsführern und Amtssekretären durch die Landwirthschaftliche Lehranstalt **Berlin W.,** Goltzstraße 22. Prospekte gratis.

Eine Arbeiterfamilie sucht zum 1 Januar oder Frühjahr **R. Altenburg** in Obhausen.

Ordentlichen Kutscher sucht **Hallesche Dampfbrotfabrik** Steinweg 53.

Knechte und Mägde erhalten sofort und Neujahr gute Stellen bei hohem Lohn durch **E. Hesselbarth,** Kl. Klausstraße 1.

Hiesige Maschinenfabrik sucht für 1. April einen Lehrling mit guter Schulbildung. Gef. Off. sub **O. 3207** an die Exp. d. Ztg.

2 Drogistenlehrlinge finden sofort unter günstigen Bedingungen gediegene Ausbildung bei **A. Beck,** Markt-Drogerie.

Lehrlings-Gesuch. Für mein Colonialwaaren- und Destillations-Geschäft suche ich zum 1. April oder früher einen Lehrling. **E. Frische,** Grötzig.

Ein Lehrling kann sofort oder später in die Lehre treten bei **Albert Kirchner,** Sattler u. Tapezierer in Mittelhausen bei Aslsedt.

Einen Fleischer-Lehrling sucht bald **Ferd. Kunz,** Fleischermeister in Alsleben a. S.

Ein Bäckerlehrling ges. **Magdeburger Str. 42, 2.**

Weibliche.

Erfahrene bessere Person, welche die kranke Hausfrau pflegt, drei kleine Knaben von 2—6 Jahren überwacht und die Leitung der Wirthschaft übernimmt, wird für einen größeren ländlichen Haushalt gesucht. Antritt möglichst sofort. Offerten mit Gehaltsansprüchen erbittet **Denecke,** Rittergutspächter in Bothsdorf Serhausen (Altm.)

Gesucht Fräulein oder kinderlose Wittwe, nicht zu jung, zur Führung des Haushaltes eines Beamten mit 4 Kindern, für spätestens 5. Jan. nach Kleinfeld. Offerten mit Bild und Gehaltsansprüchen nebst Zeugniß unter **C. H. 59470** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Zur Führung meines Haushaltes suche eine zuverlässige Persönlichkeit, welche in Küche und Milchwirthschaft erfahren ist. Gef. Offerten unter **K. a. 59056** befördert **Rud. Mosse,** Halle. b

Ein älterer Beamter, alleinstehend, sucht eine Wittwe in den 50er Jahren, womöglich Beamtenwittwe, mit kleiner Pension, zur Führung seiner Wirthschaft. Dieselbe muß reinlich, ehrlich und unbescholten sein, auch keinen Anhang haben, da dieselbe die Wirthschaft übernehmen und führen muß. Offerten sind mit kurzem Lebenslauf unter **H. W. 100** postlagernd **Roßbach** bei Weißenfels, Bez. Halle, zu richten.

Land- u. Stadtwirthschaft.
● Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit werden gesucht u. nachgewiesen durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3, am Markt.

Ein Mädchen, in Küche und Haus erfahren, mit guten Zeugnissen, wird bei gutem Lohn und guter Behandlung nach Weimar (Schützenhaus) gesucht. Reise vergütet. Zu melden beim Sattlermeister **Kunad,** Große Steinstraße 33.

Junges Mädchen, kinderlieb, aus anständiger Familie, wird zu sofort zur Stütze der Hausfrau gesucht. Vollständiger Familienanschluß. Dienstmädchen vorhanden. Offerten zu richten an Frau **Julius Rodenbeck,** Ballenstedt a/Harz.

Jüngeres, ganb. Mädchen vom Lande sucht sofort od. 1. Jan. bei hohem Lohn und guter Behandlung **Emil Kühler,** Schneidity, Leipziger Straße 24.

Sauberes junges Mädchen wird zum 1. Januar für die Nachmittagsstunden zu Kindern gesucht. Meldungen **Kindenstr. 8, III. r.**

Gesucht ein älteres kräftiges Stubenmädchen (oder Wittwe) die mit Wäsche bescheid weiß, bei gutem Lohn. Zeugnißabschrift. zu senden an **Karl Kraul** in Sittendorf bei Roßla.

Kräftiges Haus- und Kindermädchen sucht **Fleischerstraße 2, I.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Korrektor. Als Korrektor wissenschaftl. Werke empf. sich P. em. **Huhne,** Ludwigstraße 28, 1 Tr.

Stelle sucht ein noch thätigkräftiger pensionirter Beamter in einem Bureau, Aufseher oder dergleichen bei mäßigen Ansprüchen. Offerten **K. 8. 4** postlagernd Cöthen i. Anh. erbeten.

Ein Wärter sucht Stellung als solcher bei einem einzelnen Herrn oder Klinik. Briefe **F. 3290** an die Expedition dieser Zeitung.

Weibliche.

Kräftiges Mädchen vom Lande mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch Frau **Domke,** Schmeerstraße 4.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden mit Wohnung zum 1. April 1898 zu verm. **Kl. Ulrichstraße 29.**

Laden oder Comptoir für 600 ℳ Barfüßerstraße 6 sofort zu vermiethen.

Freundlicher Laden oder Comptoir zu Neujahr für 250 Mark zu vermiethen **Landwehrstraße 20.**

Wohnungen.

Hochherrschaftl. Wohnung 9 Zimmer, Garten, Balkon, Nähe Mühlweg, 1. April zu beziehen. Näheres **Jägerplatz 7.**

Heinrichstraße 3 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör mit Garten, 650 Mark — **Gartenstraße 2,** 4 Stuben, 3 Kammern, Küche, Zubehör, 645 Mark, 1. Etage. 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör, 320 Mark, 3. Etage, zum Abvermiethen geeignet. Näheres bei **E. Britting,** Anhalter Straße 1.

Hedwigstraße 6 herrschaftliche Etage, 6 Stuben, 4 Kammern, Keller, Küche, Zubehör, Gartenbenutzung, sofort oder später zu vermiethen.

Pfälzerstraße 21 herrschaftliche Wohnung, Hochparterre, 420 Mk., umzugshalber sofort oder später zu vermiethen.

Alter Markt 18 1. Etage, 5 Zimmer 2c., per sofort zu vermiethen.

Niemeyerstraße 22 herrschaftliche Wohnung per sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Marktplatz 19.**

Merseburger Str. 159, I. herrschaftliche Wohnung, 6 Piecen nebst Zubehör, 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst **II. b**

Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und reichlichem Zubehör per sofort zu vermiethen. Näheres bei **M. Schaabel,** Sternstr 8, I, oder **Schurigs Sprach-Institut,** Schulstraße 3/4, I.

Bernburger Straße 20 2. Etage 1. April zu vermiethen. Näheres **H. Bolgt,** Laden.

Albrechtstraße 42 1. Etage mit Badeeinrichtung sofort oder später zu vermiethen durch **F. Carow,** Wilhelmstraße 4. b

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971223041/fragment/page=0002

Versetzungshalber
herrschaftliche Wohnung sofort zu jedem annehmbaren Preise zu vermiethen **Kleinschmieden 3, III.**

Südstraße 3
Wohnung für 345 Mk. sofort, für 400 Mk. zum 1. April zu verm.

Freundliche Wohnung
sofort zu vermiethen **Ackerstr. 4.**

Schillerstraße 59, I.
herrschaftliche Wohnung mit Bade-Zimmer, 1. April 98 zu vermiethen.

Lindenstraße 13, III.
herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, 1. April zu beziehen. Zu erfragen daselbst oder **Dryanderstraße 20, III.**

Dryanderstraße 20
Wohnung, 3 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zub., sofort oder später zu beziehen. Zu erfr. daselbst III.

Friedrichstraße 34, I.
herrschaftliche 1. Etage, 6 Zimmer, 2 Kammern und Zubehör mit Garten, 1. April 1898 zu vermiethen. Besichtigung 10—11 und 2—3 Uhr.

Merseburger Str. 160
herrsch. 1. Etage, best. aus 3 Vorder- u. 3 Hinterzimmern, Küche u. Zubehör, sofort oder später zu verm. Preis 650 M. Näh. das. im Laden.

Wohnungen,
2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör, 1 Stube, Kammer, Küche und Zubehör 1. April 98 zu vermiethen **Freiimfelder Straße 81.** Daselbst sind auch Stallungen zu vermiethen. Näheres daselbst beim **Polier und Jakobstraße 47, p.**

Möbl. Wohnungen.
Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Angeln aufgenommen.

Dachrtstr. 3, II,
frdl. möbl. heizb. Stübch. Mon. 10 M.

Thomasiusstr. 14, II. r.
freundl. Zimmer sofort zu verm.

Moritzwinger 3, I.
Anst. Herr findet freundl. Logis.

Zu vermiethen
ist eine Stube mit Pension für einen Schüler, der allein arbeiten will **Laurentiusstraße 2, I.**

M. Balkonzim. Gr. Steinstr. 61.

Gr. Wallstr. 1, III, r.
billige frdl. Schlafst. od. leere Stube.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Kleiner Raum
zum Einstellen von Möbeln gesucht. Gefl. Offert. unter **N. 0725** an die Exp. d. Ztg. erb.

Wohnungen.

Eine freundl. Wohnung
im Preise von 6—700 Mark pro anno per 1. April 1898 gesucht. Offerten unter **2150 L.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Aeltere Dame
sucht 2 bis 3 Zimmer mit Zubehör in Halle oder nächster Umgebung zum 1. März oder auch früher zu miethen. Offerten mit Preis sub **2151 M.** an die Exped. d. Ztg.

Zwei Damen
suchen in einem Hause 2 kleine freundliche Wohnungen zu 500 M. Offerten unter **Gg. 797** an die Expeditdon dieser Zeitung.

Eine Wohnung
im Preise von 50—60 Thlr. suchen junge kinderlose Leute per sofort. Offerten unter **Thurmstraße 3, I.**

Möbl. Wohnungen.

Möblirtes Zimmer
mit Kabinet per 1. Januar gesucht. Gef. Off. mit Preisangabe sub **P. 3298** an die Exp. d. Ztg.

Geldverkehr.

14,000 Mark
zur 1. Stelle auf Hausgrundstück in Halle per Januar oder Februar gesucht. Offerten unter **K. Z.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S., erbeten. a

10,000 Mark
auf Haus in Halle a/S. zur ersten Stelle gesucht. Offerten sub **R. V. 655** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S., erbeten.

5000—6000 Mark
suche vom Selbstverleiher auf mein schönes Grundstück als 2. Hypothek zum 1. Januar 1898. Gef. Off. unter **2147 H.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

6100 Mark u. 5000 Mark,
gute Hypotheken, zu cediren gesucht. Offerten unter **1667 G.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1200 Mark
werden gesucht, gegen Hinterlegung eines Documents in baarem Werthe von 2000 Mk. Off. unter **2145 F.** an die Exped. d. Ztg.

300 Mark
von Geschäftsmann zu leihen gesucht. Offerten **A. z. 14537** befördert **Rudolf Mosse.** b

Grundstücke.

Gut
im Kreise Zeitz, 362 Morgen, prachtvolle Gebäude, übercompletes Inventar, sehr billig zu verkaufen. Anzahlung mäßig. Näheres durch **A. Th. Faerber,** Bankgeschäft, Zeitz.

Gärtnerei-Verpachtung.
Eine Gärtnerei in der Nähe Leipzigs, ca. 5 Mrg. Areal, mit 2 Gewächshäusern und 400 Fensterbestand, ist bei günstigen Pachtverhältnissen sofort zu übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt **O. Schmidt,** Handelsgärtner, Schkeuditz.

Eine Windmühle,
im besten baulichen Zustande befindlich, mit guter Kundschaft und flottem Geschäft, mit oder ohne Acker, billig zu verkaufen eventl. zu verpachten. **W. Maschke,** Cöthen Anh., Hallescherstraße 36.

Mein neuerbautes
Wohnhaus (massiv) mit Stallung und Garten, auf einem Dorfe bei Halle, 200 Meter vom Walde entfernt, passend für Rentiers, pensionirte Beamte, will ich sofort verkaufen. Offerten **J. L. 799** Expedition dieser Zeitung erbeten.

Geschäfts-Verkauf.
Eine seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebene Seifenfabrik nebst dazu gehörigem Detailgeschäft, in vorzüglichster Geschäftslage Leipzigs, ist wegen anderweitiger Unternehmungen zu verkaufen. Es würde sich für einen jungen Geschäftsmann Gelegenheit bieten, eine sichere Existenz zu gründen. Offerten unter **E. 5955** an **Rudolf Mosse,** Leipzig. *

Gutgehende Bäckerei
mit guter Kundschaft ist sofort od. später zu verkaufen. Vermittler verbeten. Näheres durch **O. Krebs,** Roßla am Harz.

Haus-Verkauf.
Mein Grundstück in Halle a. S. (Schweisichestraße) will ich zum Feuerkassenwerthe verkaufen. Anzahlung 8—10,000 Mark; Restkaufgeld à 4% auf Jahre fest, event. nehme Baustelle in Zahlung. Offerten unter **2148 J.** an die Expedition dieser Zeitung.

Schmiede-Verkauf.
Dienstag den 28. Dezember Nachmittags 2 Uhr soll in dem Krügerschen Gasthofe zu Herrveden bei Nordhausen meine neue Schmiede einzige in großem Dorfe mit neuem Wohnhaus und Garten öffentlich meistbietend verkauft werden. Auch kann der Verkauf schon vorher unter der Hand stattfinden. Näheres beim Schmiedemeister **Kreibe** daselbst.

Bäckerei
mit Laden und sämmtlicher Einrichtung preiswerth zu verpachten. **Malwine Huth,** Eisleben. a

Restaurant,
auch passend zu Gasthaus, Bahnhöfe, noch im Ausbau begriffen, 1. April 1898 bezieht. Ab. an tüchtigen zahlungsfähigen Wirth, kann auch Oekonom sein, zu verpachten, oder zu verkaufen, bei Kauf hohe Rentabilität. Restaurant und Wohnung, nebst ca. 200 Mk. Mietheüberschuß, freie Anzahlung nach Uebereinkunft. Zu erfragen bei **E. Hoffmann,** Baugeschäft, Bernhardstraße 11.

Eine Schlachterei
mit Bierstube oder Gasthof mit Schlachterei zu kaufen gesucht ddh. **E. Albrecht,** Rottleberode a. H.

Nahrhafte Gastwirthschaft
von zahlungsfähigen Käufer gesucht. Offerten an **E. Albrecht,** Rottleberode a. H.

Kleines Restaurant,
gutgehend, auf Bierpacht zu pachten gesucht. Offerten unter **Hh. 798** an die Exp. d. Ztg. erb.

Verkäufe.

Gardinen!
Reste zu 2 bis 3 Fenstern enorm billig **Thalamtstraße 7, I.**

Musikwerk (Automat)
und Ziehharmonika billig zu verkaufen **Brunoswarte 7.**

Große Spieldose
sehr billig zu verkaufen **Zwingerstraße 17, III. links.**

Billig zu verkaufen:
goldene und silberne Herren- und Damenuhren, Ketten, Ringe, Armbänder, Brochen, Ohrringe in Gold, Silber, Granat und Korallen, sowie silberne Messer, Löffel und Operngläser **Henriettenstr. 5, p.**

Feines Gebett Betten,
roth, voll gefüllt, verkauft für 16 M. **Leipzigerstraße 41, II.**

Neue Ziehharmonika
v. **Giebichenst.**, Gr. Brunnenstr. 31.

Fein. neu. Winterüberzieher
billig zu verk. Kirchthor 26, S., p., l.

30 Stück Schaffnerpelze,
gut erhalten, billig zu verkaufen **Giebichenstein,** Burgstraße 13.

Steingutflaschen
zu verkaufen **Harz 30, II. l.**

Gr. und kl. Vogelbauer
verkauft **Schaaf,** Crölliwitz, Friedrichstraße 4.

170 Centner Schnitzel,
30 Ctr. gutes Wiesenheu verkauft **B. Alex** in Löbejün.

Jugend-Rover,
nur einige Male gefahren, zu verkaufen **Heinrichstraße 11, part.**

Einspänner-Wagen,
für Handelsmann passend, verk. **Hendrich,** Moritzkirchhof 6.

Wegen sofortiger Aufgabe
des Geschäfts sehr preiswerth zu verkaufen: zwei Fährige Reitpferde, flott und schweres Gewicht tragend, auch einspännig gefahren. Ein Paar ungarische Ochsen, 1,68 m hoch, 5jährig, schwarzbraun. Ferner mehrere Dänische Pferde. Weil Geschäft zum 1. Januar 1898 aufgegeben, gehen sämmtliche Pferde sehr billig fort. Offerten unter **P. 0727** an die Exped. d. Ztg. erb.

Ein Pferd,
Brauner, 7½ Jahre mittelschwer, zugfest, und ein 2jähriges Fohlen, Brauner, zu verkaufen **Otto Schreinert,** Cämmeritz bei Mücheln.

Hochtragende Kuh
zu verkaufen **Leipzigerstraße Nr. 27.**

Dänische Dogge
billig. Zu erfr. Schwemme 5, II.

Guter Zughund
zu verk. **Mühle Kleinkugel.**

Russ. Windhund (Rüde)
zu verk. **Leipziger Str. 36, II.**

Mehrf. prämiirt. Kanarienroller
gut und fleißig singend, zu mäßigen Preisen **Sternstraße 11, III, l.**

Kaufgesuche.

Gut erhaltenes Pianino
im Preise von ca. 200 Mark zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Fabrik unter **Q. 3299** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Lager-Einrichtung,
große Regale und Ladentische, sowie Contoreinrichtung, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Off. sub **Fr. 796** an die Exp. d. Ztg.

Mehlkasten
zu kaufen gesucht **Große Märkerstraße 23.**

40—50 Ctr. Klee
oder Wiesenheu sucht **Otto Götze** in Stedten, Bezirk Halle.

Hofhund,
groß, wachsam und scharf, kauft **Fabrik Merseburger Str. 152.**

Vermischtes.

Räumfuhren
nimmt an **F. Brandstädter,** Thalgasse 1.

Rohrstühle
werden geflochten **Gr. Schloßg. 11.**

Einrichten der Geschäftsbücher, Eintragungen und Abschlüsse übernimmt in den Abendstunden. Offerten sub **F. 0597** an die Exped. d. Ztg. erb.

Ofen werden gereinigt
von **F. Döbel,** Thorstr. 27, III.

Neuer Kinderfilzschuh gef.
Abzuh. **Dessauerstr. 16, h., p., l.**

Quittungsbuch,
Nr. 22, verloren, abzugeben **Gr. Schloßgasse 2, II.**

Ein Kanarienvogel
abgegeben auf **Station Cöllme.** Eigenthümer nicht zu ermitteln.

Mittelgr. schw. Hund,
Doppelnase, entlaufen. Zu erfr. **Leipziger Straße 64.** *

Schottischer Schäferhund,
auf den Namen „Lump" hörend, entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Gottesackerstraße 17.**

Oberrealschule in den Francke'schen Stiftungen.

Da zu Ostern 1898 die Unterprima des Realgymnasiums umgewandelt wird, so können Schüler in die Klassen Ib, IIa, IIb und IIIa der Oberrealschule aufgenommen werden. Dagegen können Anmeldungen für die Klassen VI bis IIIb nicht mehr berücksichtigt werden. Prof. Dr. **Strien,** Direktor.

Herrschaftliche Villa

in vornehmster Lage von Halle preiswerth zu **verkaufen.** Offerten unter **K. r. 13691** befördert **Rudolf Mosse** in **Halle a. S.**

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 27. Dezember cr.
Nachmittags 2 Uhr
versteigere ich **Kleine Klausstraße 14 hierselbst:**
1 Büffetschrank, 1 Regulateur, 1 Pianino u. 1 Musikautomat
öffentlich meistbietend gegen gleiche Bezahlung.
Winter, Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Große Auction.

Wegzugshalber versteigere ich **Montag** den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr **Deutscher Straße 3** (Preußischer Hof) eine Partie sehr guter Möbel, als: rothes Plüschsopha mit 2 Fauteuils, 3 Kissenstühle u. Fußbänke, 2 Sophas, Nußbaum-Glasservante, 2 Nußbaumvertikows, elegantes Pianino, 2 große Spiegel mit Marmorkonsole, schöner Eisschrank, Lehnstuhl mit Stickerei, 2 prachtvolle Stutzuhren, Schreibsekretair, Sophatisch, Ausziehtisch, 3 Waschtische mit Marmorpl., Kammerdiener, Nähtisch, 3 Bettstellen mit Matratzen, Partie Stühle, 4 Kleider-, 1 Wäsche-, 1 Speiseschrank, 1 Lexicon, Küchentisch, Waschgeschirr, Bilder, Porzellan, Küchengeräth, etwas Herrengarderobe u. a. m. öffentlich meistb. gegen Baarzahlung.
Oscar Knoche, vereid. Auctionator, **Krukenbergstraße 12.**

Rittergut,

ca. 600 Mrg., ist mit allem todten und completten reichlichen lebenden Inventar, schönen neuen Gebäuden, eigener Jagd 2c., für 200,000 M. bei 50—60,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Nur eine Sparkassen-Hypothek. Restgelder können zu 3½% lange stehen bleiben. Reelles Zinshaus wird ev. mit in Zahlung genommen.
Von **nur** Selbstreflektanten werden Offerten unter 2149 K. durch die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

Ein Restaurant
für 900 Mk. jährlich **zu verpachten.** Uebernahme 1000 Mk. ca. 140 Tonnen Bier, **allerbeste Lage. — Flotte Landschmiede** bei 3000 Mk. Anz. **zu verk. — Grundstück mit Materialgeschäft,** wöchentl. 2 Schweine geschlachtet, bei **3000 Mk. Anz. zu verk. — Gasthöfe, Restaurants zu verk.** Auskunft durch **Emil Köhler,**
Gr.-Salze, Grabenstraße 16.

Bad Kösen

prachtvolle Villa mit schönem Garten **sehr billig** zu verkaufen. Näheres daselbst **Salinenstraße 23.**

Wuster-Gut,

270 Morgen, bei Halle, mit ½ Anzahl. **zu verkaufen.** Haus w. angenommen. Näheres **Thiele,** Dzondistraße 5.

Restaurations-Verkauf.

Altersholber ist ein gutgehendes **Restaurant** (Anzahl. 8—10,000 M.) **zu verkaufen.** Das Nähere durch die Expedition des **Merseburger Correspondent.** Marke beifügen.

20—22000 Mark

1. Stelle sofort auszuleihen.
Thiele. Dzondistraße 5.

Olearius-Straße 9

ist geräumiger
Laden mit Ladenstube,
auch zu Bureau-Zwecken geeignet, sofort oder später **zu vermiethen.**
Jährlicher Miethspreis 400 Mark.

Marienstraße 7

freundl. Wohnung, best. aus 3 heizb. Zim. nebst Zubeh., Pr. 370 M. desgl. eine Hofwohnung, Pr. 180 M. per 1/4. 98 an rub. Leute zu verm. Näh. das. H. p.
Albrechtstr. 23, p., 3 Stub., K., K. und Zubehör 1. 1. 98 zu verm.

Für eine **Braunkohlen-Grube**

Direktor

gesucht. Es wird nur auf eine erste Kraft von zuverlässigem Charakter reflektirt. Meldungen mit Zeugnissen und Referenzen unter D. C. 215 an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Berlin** SW. 19, erbeten.

Reisender-Gesuch.

Eine bedeutende, altrenommirte **Spirituosen-Fabrik, verbunden mit Essigsprit-Fabrik,** sucht wegen Erkrankung des Reisenden zum möglichst baldigen Antritt eine tüchtige, **nicht zu jungen, am liebsten aber unverheiratheten repräsentablen Reisenden (Christ).**
Nur solche Bewerber finden Berücksichtigung, die schon eine solche Stellung mit Erfolg bekleidet haben.
Bewerber, die **Provinz Sachsen und Herzogthum Anhalt bereist haben, erhalten den Vorzug.**
Photographie erwünscht. Offerten **beliebe man unter A. D. 77 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg zu richten.** (ad

Lagerist-Gesuch.

Für eine Spiritusen-Fabrik größeren Umfanges wird ein mit der Branche durchaus vertrauter Lagerist (Christ) für sofort oder später gesucht. Offerten beliebe man unter A. J. 82 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg zu richten. (ad

50 Mark Belohnung
erhält Derjenige, welcher einem anständigen Mann (40 er) mit guten Civil- u. Militärpapieren eine dauernde Stellung als Kirchendiener, Kassenbote, Straßenbahnschaffner, Aufseher u. s. w. verschafft. Nähere kann gestellt werden. Offerten unter **J. K. 10** an die **Sangerhäuser Nachrichten, Sangerhausen** erbeten.

Für mein **Colonialwaaren- und Produktengeschäft** en gros u. en detail suche ich zu Ostern einen

Lehrling,

welcher das Zeugniß zum einjährigfreiwilligen Militärdienst hat, bei freier Station und Wohnung im Hause.
Julius Eberlus, Cöthen in Anh.

The Continental Bodega Company.

Die beste Bezugsquelle für GARANTIRT ÄCHTE Südweine:
Portwein, Sherry, Madeira, Marsala, Malaga, Tarragona etc.....
Niederlage:
in: **Halle a. S.**
bei: **H. Rick,** Gr. Ulrichstr. 39.

Frisch geschossene Hasen
empfiehlt **Franz Enke.**

Molkerei Edendorf

bei Itzehoe,
dreimal prämiirt, versendet feinste **Holst. Tafelbutter** in Postpacketen à 9 Pfd., für 1,20 Mk. per Pfund, franco gegen Nachnahme **Jobs. Schlapkohl.**

Als
Weihnachts-Präsent

passend:
Geschmackvoll garnirte
Frühstückskörbe,
Feinster Belugo-Astrachan- und Ural-Caviar,
Strasb. Gänseleberpasteten
von J. C. Dunnigel.
Allerfeinste Bonn. Gänsebrüste,
Hochfeine acr. Rieseneßcaale,
sowie sämmtliche Fischmarinaden in Dosen.
Reichhaltige Auswahl Frucht- und Gemüse-Conserven
empfiehlt sehr preiswerth
Richard Baartz,
Leipziger Str. 51.
Aufträge nach außerhalb werden prompt ausgeführt.

Feinste
Gänsebrüste
à Pfd. nur 150 Pf.
H. Dobberstein,
1 Alter Markt 1.

Ital. Salat

empfehlen
Gebr. Zorn. Hoflieferanten.

Stets frischeste Hasenkleinen
billigst bei
Krabs & Keller, Magdeburg. Straße 7.

Mandel- u. Rosinen-Stollen,
I. und II. Sorte,
zu allen Preisen empfiehlt
Otto Hänel,
Harz 12 u. Geiststraße 46.

Kölner Speculatius,
(sehr beliebtes Christbaumgebäck)
täglich frisch, empfiehlt
Otto Hänel,
Harz 12 u. Geiststraße 46.

Fette Gänse, Enten und Hühner

empfiehlt **Franz Enke.**

Christbäume.

Bayrische Edeltannen
sind noch in schöner Auswahl zu verkaufen
Alte Promenade 8.

ff. Russ. Salat,

täglich frisch, pro Pfd. 80 ₰.
hochfeines Gänsepökelfleisch
pro Pfd. nur 65 ₰, empf.
Gust Friedrich,
Bärgasse, am Markt.

Bruno Vaupel,

Thor- u. Zwingerstr.-Ecke
empfiehlt aus der **altberühmten Wein-Firma Otto Struve**
zu Original-Preisen:
Deutsche Schaumweine und franz. Champagner,
ff. Portwein, Sherry, Madeira etc.
ff. Roth- und Weissweine,
Arac, Cognac, Rum, Liter 100 ₰,
ff. Heidel- u. Johannisbeerwein
vom Faß, Liter 70 ₰,
Cigarren, 100 Stück von 2.25 bis 7.50 M.
ff. Haushalt-Kaffee 1.40 M.
„ 1.00 M.
Cacao 1.60, 1.25 Mk.,
Gemüse- u. Früchte-Conserven.

Hasenfelle

kaufen fortwährend
Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Else Sachse u. cand. rev. min. Theodor Schulze (Weimar u. Lübeck); Helene v. Kwiatkij u. Dr. med. Oskar Samuel (Berlin u. Wien); Gerda Bleichröder u. Dr. phil. Otto L. Salomon (Berlin).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Oberstlieut. a. D. Frhr. v. Gregory (Oberlößnitz); Hrn. Pastor Köhne (Lippspringe); Hrn. Lic. theol. Dr. Dible (Golzow). — Eine Tochter: Hrn. Dr. med. Gilbert (Dresden); Hrn. Rittergutspächter Tetzmar (Eichenhagen).
Gestorben: Ziegeleibesitzer Michael Törpel (Altenburg); Major z. D. Gustav Adolf v. Kühn (Erfurt); Justizrath Arthur Hänel (Dresden); Major a. D. Adolf Soest (Wartenburg in Ostpr.); Frau Kreisgerichts-Assessor Schönbeck (Salzungen).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971223041/fragment/page=0003

Ausschank der

Schultheiss' Brauerei Act.-Ges.

Poststrasse 5.

Eröffnung:

Sonnabend den 25. Dezember Vormittags 11 Uhr.

Schultheiss' Märzen = 15 Pf. per Glas à 4/10 Liter

Schultheiss' Versand = 20 Pf. per Glas à 5/10 Liter.

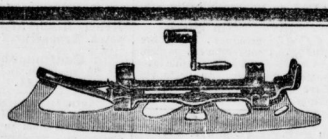
Die Restauration ist dem langjährigen Oeconom unseres Lokales „zum Braustübl" in Dessau

Herrn Paul Kerschkowsky

übertragen und wird derselbe wie bisher bemüht sein, allen gerechten Anforderungen in Bezug auf gute Speisen, mässige Preise und aufmerksame Bedienung zu genügen.

Dessau, im Dezember 1897.

Schultheiss' Brauerei
Actien-Gesellschaft. Abth. III.



Schlittschuhe, Columbus und Kondor,

von den ersten Meisterschaften der Welt als die **Besten** anerkannt, sind einfach, elegant, solide und praktisch. — Ferner empfehlen alle übrigen **neuen Systeme Schraubenschlittschuhe.**

Bartels & Beck,
Obere Leipziger Strasse 32.

Beim Jahreswechsel bringe meinen

Journal-Lesezirkel

in empfehlende Erinnerung. Abonnements, je nach Alter und Anzahl der Hefte, von 3 Mk. an. Sämmtliche in- und ausländischen

Journale und Fachzeitschriften

liefere prompt und pünktlich, ohne Preisaufschlag, frei Haus.

Otto Hendel, Buchhandlung,
Markt 24.

Künstl. Zähne von 2 Mk. an

Specialität: Gebisse ohne Gaumenplatte.

Plomben von 1 Mark. **Schmerzloses** Zahnziehen 1.50 Mk. Auf Reparaturen oder auch auf Umarbeitungen alter oder schlecht sitzender Gebisse kann man event. warten.

Leichte, bequeme Zahlungsweise.

Frau Olga Ballani, Zahnkünstlerin,
D. Ballani, americ. Dentist, Steinweg 27.

Kalender pro 1898!

Fachkalender, sowie für den häuslichen Gebrauch in grosser Auswahl vorräthig bei

Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24.

Fest-Weine.

Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

I. Bodega-Taberna,
Gr. Klausstr. 7, am Markt.
Weingrosshandlung. Weinstuben.
Glasweiser Ausschank von 20 Pfg. an.
Flaschen zu Engrospreisen.

Specialitäten:

Tarragona	roth und weiss, herb und süss, 1 Flasche
Tarragona	125–150 Pf. incl. Glas, wohlschmeckender
Tarragona	stärk. Naturwein für Blutarme, Schwache
Tarragona	ärztlich empfohlen.

Bei Entnahme von 12/1 Fl. **10 Prozent Rabatt.**
Hochachtend
Franklin Schmidt.

Ueppiger Kopf-Haar- und Bartwuchs

wird sicher erzielt und **Kopfschuppen,** sowie **Haarausfall** schnellstens beseitigt d. Anwendg. d. mehrer. Ländern patent. gesetzl. geschützt.

Deutschmann's Haarwuchspomade.

Zu haben in allen besseren Drogen- u. Friseurläden. Jede Verkaufsstelle d. Plakate kenntl.

A. G. Deutschmann, Lübeck.

Zu haben in Halle a. S. bei: Friedr. **Gross** Nachf., Gr. Steinstr. 18, **Niedermann,** Poststrasse 3, **Ballin,** Untere Leipziger Strasse, **Kassler,** Gr. Steinstrasse.

Sport-Hôtel.

Während der Feiertage:

1. Feiertag Nachmittags 1/24 Uhr und Abends 8 Uhr Concert.

2. Feiertag Vorm. 11½ Uhr Gr. Frühschoppenconcert, Eintritt 20 ₰

do. Nachmittag 1/24 Uhr und Abends 8 Uhr Concert.

Sämmtliche Concerte ausgeführt vom **Halleschen Stadtorchester,** unter verfönl. Leitung des Musikdirector Herrn **Max Friedemann.** Eintritt 30 ₰

Empfehle gleichzeitig meine auf's Gemüthlichste eingerichteten **Restaurations-Lokalitäten und Vereinszimmer.**

Mittagstisch von 12–2½ Uhr à Couvert 1.25 ℳ im Abonnement 1 ℳ
Küche allbekannt. Hochachtungsvoll **Rudolf Dietrich.**

Saalschloss-Brauerei.

Menu von Mittags 12–2 Uhr.

I. Weihnachtsfeiertag.	**II. Weihnachtsfeiertag.**
Königin-Suppe.	Oxtail-Suppe.
Karpfen blau mit Butter.	Fricassée von Huhn.
Teltower Rübchen mit Rumsteak.	Rosenkohl mit Schnitzel.
Lammrücken.	Rehkeule.
Compot Salat.	Compot. Salat.
Vanille-Crême.	Chocoladen-Crême.

Grosse Märkerstr. **Franziskanerhalle.** Grosse Märkerstr.

Special-Ausschank der Brauerei **Otto Gürth,** Weissenfels a. S.
Angenehmes bürgerliches Verkehrs-Lokal.
Anerkannt guter Mittagstisch,
à la carte zu jeder Tageszeit.

Johannes Grün, Hoflieferant,

gegr. 1852,

Weingrosshandlung Halle a. S., **Weingutsbesitz** Winkel i/Rheingau,

empfiehlt zu den bevorstehenden Festtagen:

Rhein-, Pfalz- u. Moselweine	pro Fl. von 60 ₰ an	bis zu den feinsten Marken,
Italien. u. span. Rothweine	„ „ „ 60 ₰ „	
Bordeaux-Weine	„ „ „ 80 ₰ „	
Sherry, Samos, Tarragona-Portwein	„ „ „ 1.— ℳ an	
Ungarweine	„ „ „ 1.25 ℳ „	

Madeira, Douro-Portweine, rothe und weisse **Burgunder, Santernes-Weine,** versch. **italien. Weine, Vermouth di Torino, Malaga, Muscat-Weine, Cap-Weine, deutsche Schaumweine, französ. Champagner, Echte Likörre** und **Punschessenzen, Rum, Arac, Cognac, Slivovitz, Whisky** rc.

Comptoir und Detailverkauf in Halle a. S.:

Rathhausstr. 7, im Hofe rechts.

Ferner Verkauf zu den Originalpreisen bei:

Theodor Stade, Königstr. 80.	**Ed. Hoefer's Wwe.,** Merseburg.
Th. Schneider, Geiststr. 24.	**Gebr. Kleeberg,** Schkeuditz.
Herm. Röbling, Sophienstr. 9.	**Waldemar Kabisch,** Nebra.
F. F. O. Gebhardt, Steinweg 15.	Apothekenbes. **Triebel,** Löbejün.
Ernst Beyer, Herrenstr. 5.	„ **Kühl,** Querfurt.
Franz Zinke, Wuchererstr. 60.	„ **Hohe,** Gerbstedt.
C. A. Braunisch, Neue Promenade 16.	„ **Francke,** Könnern.
C. Funke, Wettiner Str 34.	„ **Günter,** Gröbzig.
Carl Bosch, Breitestr. 1.	**Hugo Ströfer,** Quedlinburg.
Albert Grimm, Steg 15.	**Paul Billhardt,** Weissenfels.
	Otto Kaiser, Naumburg.

Das Parkbad

bleibt den 1. Weihnachtsfeiertag Nachmittags und 2. Feiertag geschlossen.

Mikado,
Neu. Damenbedienung. Neu.
Kl. Brauhausstrasse 13. **A. Volgt.**

„Café Fortuna,"
Kühlebrunnengasse.
Solide Bedienung.

Deutscher Hof
Franckestrasse 8.

Empfehle meinen **Mittagstisch** im Abonnement 75 Pfg. und 1 Mk.
Spec.: **Braunschweiger Mumme.**
Wilhelm Hotz.

NB. Das Vereinszimmer ist noch einige Tage in der Woche frei.

Stadt-Theater Halle.

Freitag den 24. Dezember **geschlossen.**

Sonnabend den 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)
Anfang **3** Uhr
16. Fremden-Vorst. bei kleinen Preisen.
Zum 5. Male:
Klein Däumling.
Weihnachtskomödie mit Gesang und Tanz in 5 Akten von C. A. Görner.

Abends 7½ Uhr
97. Vorst. 21. Vorst. außer Abonnement.
Die Afrikanerin.
Große romantische Oper in 5 Akten von G. Meyerbeer.

Sonntag den 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)
Anfang **3** Uhr
17. Fremden-Vorst. bei kleinen Preisen.
Zum 6. Male:
Klein Däumling.

Abends 7½ Uhr
98. Vorst. 22. Vorst. außer Abonnement.
Der Trompeter von Säkkingen.
Romantische Oper in 3 Akten von V. E. Nessler.

Thalia-Theater.

(Direktion: M. Richards.)
Sonnabend den 25. Dezember 1897
Eröffnungs-Vorstellung.
Papa Nitsche.
Lustspiel in 4 Akten von Oec. Walther und Leo Stein.
Sonntag den 26. Dezember 1897
Annas Traum.
Lustspiel in 3 Akten von A. L'Arronge.
Montag den 27. Dezember 1897
Hans Huckebein.
Schwank in 3 Akten von Blumenthal und Kadelburg.
— Anfang 8 Uhr. —

Preise der Plätze: Rang- u. Proscen.-Loge 2.50 ℳ, Orchestersitz u. Parquetloge 2 ℳ, I. Parquet 1.50 ℳ, II. Parquet 1 ℳ, Balkon 75 ₰, Gallerie 40 ₰.

Der Billet-Vorverkauf findet bereits am 24. Dezbr. Vorm. von 10 bis 1 Uhr im Thalia-Theater statt.

Auswärtige Theater.

Sonnabend den 25. Dezember 1897.

Leipzig (Neues Th.): Der Rattenfänger von Hameln.
Leipzig (Altes Th.): Nachmitt.: Klein Däumling. — Abds.: Jugendfreunde.
Magdeburg (Stadtth.): Nachm.: Kalif Storch. — Abends: Die Geisha.
Dessau (Hofth.): Figaro's Hochzeit.
Weimar (Hofth.): Die Meistersinger.
Altenburg (Hofth.): Lohengrin.
Coburg (Hofth.): Der Rattenfänger von Hameln.
Gera (Fürstl. Th.): Nachm.: Die sieben Raben. — Abends: Das Käthchen von Heilbronn.
Erfurt (Stadth.): Nachmitt.: Dornröschen. — Abds.: Lohengrin.

Radfahrbahn Giseke.
Freitag bis 8 Uhr geöffnet.

Ammendorf.
Gaudich's Restaurant.
2. Weihnachtsfeiertag von 1/24 Uhr ab
Ballmusik.
Fr. Gaudich.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971223041/fragment/page=0004